

Antworten ehemaliger IB Diploma Absolventen auf die Fragen unserer IB Schüler*innen

Was war dein Lieblingsbestandteil des IB?

Als ich mich für das IB entschieden habe, ging es mir darum, ein gutes Englischniveau zu erreichen, und das in vielen Bereichen. Schon damals war mir klar, dass es durchaus nützlich ist, einen möglichst breiten Wortschatz zu beherrschen und eine gute Sprachpraxis zu haben. Was mir aber jetzt im Nachhinein auffällt, ist, wie sehr der Aufbau des IB Programms und die verschiedenen Aufgaben mich auf mein Studium vorbereitet haben. Generell würde ich sagen, dass man aufgrund des erhöhten Arbeitsaufwands schnell lernt, sich zu organisieren und sich Arbeit und Zeit sinnvoll einzuteilen. Außerdem hat mich das IB in vielen Aspekten auf ein wissenschaftliches Arbeiten vorbereitet: das Entwerfen eines eigenen Versuchsaufbaus in Biologie setzt eigenverantwortliches Arbeiten voraus, das Schreiben von Essays übt sowohl im Schreiben in englischer Sprache als auch in der wissenschaftlichen Recherche - und nicht zuletzt begegnet einem die Problematik der Auswahl eines Essaythemas später bei der Themenwahl für Studienarbeiten. Aber das IB ist nicht nur Essays und viel Arbeit. Woran ich mich auch erinnere, ist das Gemeinschaftsgefühl im IB, verstärkt durch eigene Fahrten zum Aremberg und zum MICC nach Polen.
Lea Berger, May 2014

Inwiefern hat euch das IB für die Zulassung in Universität en etc. geholfen?

Das IB konnte ich vorlegen, als nach einem Nachweis für die englische Sprache in meinem englischsprachigen Studiengang gefragt wurde. Ich bin damit um einen TOEFL-Test oder ähnliches herumgekommen. Auch auf das Schreiben von Essays, was mich in Massen an der Uni erwartet hat, war ich gut vorbereitet.
Vivien Reh, May 2018

Wenn ihr in der Zeit zurückgehen könntet, würdet ihr das IB nochmal wählen?

Auf jeden Fall, ohne zu zögern. Es war zwar anstrengend, aber allein die Freundschaften, die ich durch diese Zeit gewonnen habe, werden mich mein Leben lang begleiten. Außerdem hat es mich in vielen Dingen (z.B. wissenschaftlichem Arbeiten) sehr gut für die Uni vorbereitet.
Sebastian Hanika, May 2015

Wie oft habt ihr euch zwischen-drin überlegt das IB abzubrechen?

Ich glaube, dass jeder von uns sich gefragt hat, was wohl ohne das IB gewesen wäre. Ich hatte auch Momente in denen ich Zweifel hatte, aber letztendlich hat sich alles entweder durch Arbeitsaufwand oder Zeit geklärt. Diese Ausdauer ist die größte Stärke, die ich durch das IB gewonnen habe.
Jeanette Wald, May 2020

Habt ihr CAS auch noch nach dem IB weiter gemacht?

Ich engagiere mich weiterhin in sozialen Projekten, allerdings in einem ganz anderen Bereich als ich es zur Schulzeit gemacht habe.
Nico Neuenhofer, May 2014

Hat CAS wirklich geholfen, euch weiterzuentwickeln?

Jein. Also ja, aber dafür hätte ich das IB nicht gebraucht. Das Dokumentieren und die Reflektion dieser Aktivitäten hat mir aber beim Schreiben von Stipendienbewerbungen geholfen. Hier ein kleiner Tipp: Die Stiftung der deutschen Wirtschaft legt besonderen Wert auf Engagement.
Carolin Büchting, May 2017

Hat CAS wirklich geholfen, euch weiterzuentwickeln?

Mein CAS habe ich zum Großteil leider aufhören müssen, das liegt bei den meisten activities allerdings an Corona und daran, dass ich zeitlich nicht mehr dazu komme. Ich möchte aber definitiv wieder anfangen, sobald die Lage das wieder zulässt. CAS hat mir insofern bei meiner Entwicklung geholfen, als dass ich gelernt habe, neben der Schularbeit auch noch andere Dinge zu fokussieren, Dampf abzulassen und eine gute Balance zu finden. Auch wenn ich, wie gesagt, das ein- oder andere mal CAS vernachlässigt habe, um mich um die Schule zu kümmern, war es ein wichtiger Bestandteil und hat mir oft geholfen, auf andere Gedanken zu kommen oder mich auszuholen.
Clara Hennike, May 2020

Wenn du 3 Dinge am IB verändern könntest, welche wären das?

Ich hätte es toll gefunden, hätten die vielen Prüfungen nicht direkt hintereinander und zeitgleich mit dem Abi stattgefunden.
Manchmal hatte ich außerdem den Eindruck, dass wir Schüler*innen aufgrund von Leistungsdruck uns manchmal nicht mehr wirklich für die Sachen interessieren konnten, die wir gelernt haben, vielleicht weil nicht genug Zeit war. Es wäre toll, könnten IB-Teilnehmende untereinander sowie Lehrer*innen es schaffen, noch mehr intrinsische Motivation statt Leistungsdruck zu fördern.
Ich glaube auch, dass die IB-Gemeinschaft für andere manchmal relativ exklusiv wirkte. Das ist sicher nicht immer so und liegt zum Teil vielleicht an schwer veränderbaren Dingen, wie Stundenplänen. Ich würde mir aber wünschen, dass es keine wahrgenommene Grenze zwischen IB- und Nicht-IB-Schülern*innen gäbe.
Alina Unkelbach, May 2020

Was war das Schwerste am IB?

Das Schwerste am IB war sicherlich in der Q2 die Fertigstellung der Essays gleichzeitig mit dem Stress für die Abiturvorbereitung zu managen. Also wenn möglich die Essays so früh wie möglich anfangen und auf die Tipps der Lehrer hören.
Neele Gause, May 2019